

Auch das gibt's: ABHOLSERVICE!

Die Geräte werden am Grundstück abgeholt. Sie können Ihre Elektro-Altgeräte auf verschiedene Weise bei Firma REMONDIS Chiemgau GmbH zur Abholung **anmelden**:

- Per Telefon: 08664/9885-211 bis 215
 - Per Telefax: 08664/9885-219
- Per e-mail: elektrog.chieming@remondis.de

Und so geh`s weiter:

- Die Entsorgungsfirma REMONDIS Chiemgau GmbH teilt Ihnen den genauen Abholtermin - per Telefon, Fax oder e-mail - mit.
- Die Abholung erfolgt innerhalb von 2 Wochen nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der Entsorgungsfirma.
- Anwesenheit bei der Abholung ist wegen Barzahlung erforderlich!
- Die Geräte müssen am Tag der Abfuhr spätestens um 7 Uhr morgens am Grundstück für die Transportfirma zugänglich bereitstehen.
- Sollte etwas dazwischen kommen, geben Sie bitte telefonisch spätestens 2 Tage vor dem Abholtermin bei Firma REMONDIS Chiemgau GmbH Bescheid.

Abholpauschale (wochentags)	25,- € brutto / Anfahrt
Express-Abholung (innerhalb von 48 Std. nach Beauftragung)	35,- € brutto / Anfahrt
Tragehilfe	20,- € brutto pauschal

Wie wird die Abholung bezahlt?

Die Kosten für die Abholung werden von der beauftragten Firma REMONDIS Chiemgau GmbH direkt mit Ihnen - gegen Barzahlung - abgerechnet. Deshalb ist Ihre Anwesenheit (oder die einer beauftragten Person) erforderlich.

Bitte beachten:

Gewerbebetriebe können den Service ebenfalls in Anspruch nehmen, wenn es sich um haushaltsübliche Art und Mengen von Elektronikschrott handelt. Großrechner, Leiterplatten, Großkopierer u.ä. können jedoch nicht angenommen werden. Über die Abfallberatung ist eine Verwerterliste für Elektronikschrott erhältlich.

Elektrospeicherheizgeräte werden - richtig verpackt - ab Bordsteinkante von Firma REMONDIS Chiemgau GmbH abgeholt und ordnungsgemäß entsorgt. Dazu müssen die Öfen fachgerecht abgeklemmt, fugendicht abgeklebt und staubdicht verpackt (!) bereit gestellt sein.

Abholpauschale 35,- € brutto / pro Stück.

Bitte beachten Sie, dass diese Geräte aus Arbeitsschutzgründen i.d.R. nicht am Entsorgungszentrum „An der Schafweide“ angenommen werden (auch nicht zerlegt bzw. leere Gehäuse)!

Übrigens: auch asbestfreie Heizgeräte sind aufgrund möglicher Chromatbelastung nur durch Fachfirmen zu entsorgen (hierzu trocken lagern!). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung oder Firma REMONDIS Chiemgau GmbH.

Welche anderen Möglichkeiten gibt es?

Abfallverwertung ist gut - **Abfallvermeidung** noch besser! Beim Kauf von Elektrogeräten kann man bereits auf Reparaturfreundlichkeit und Langlebigkeit achten. Das hilft nachhaltig Rohstoffe, Energie und eigene Kosten sparen. Der **Handel** ist neuerdings unter bestimmten Voraussetzungen zur kostenlosen Rücknahme von Elektro-Altgeräten verpflichtet. Dies gilt insbesondere für kleinere Geräte (keine Abmessungen größer als 25 cm) wie Handy, Rasierapparat u.ä., diese dürfen nunmehr auch ohne Neukauf beim entsprechenden Handel kostenlos zurückgegeben werden.

Wiederverwendung:

Noch **brauchbare, gut erhaltene Elektro-Altgeräte** können an Interessierte verkauft oder verschenkt werden. Manche Gemeinden haben an ihren Wertstoffhöfen einen Gebrauchtmärkte eingerichtet oder nehmen Ihr Angebot in ihre Mitteilungsblätter auf. Sie können diese Geräte auch über die **Güterbörse** des Landkreises, einem kostenlosen Vermittlungsservice über die Lokalpresse, **verschenken**: Telefon Nummer 08092/823-152 oder E-Mail: abfallwirtschaft@lra-ebe.de.

Noch Fragen? - Wir sind für Sie da!

Die **Abfallberatung** des Landratsamtes steht Ihnen für Fragen zur Abfallentsorgung gerne zur Verfügung.
Haushalt und Kompost: Tel. 08092/823-244
e-mail: werner.hoetzel@lra-ebe.de

Haushalt und Gewerbe: Tel. 08092/823-193
e-mail: ulrike.weggel@lra-ebe.de
Fax: 08092/823-230
Webseite: www.lra-ebe.de

Bei Fragen zur Abholung oder zur Abrechnung wenden Sie sich bitte direkt an Fa. REMONDIS Chiemgau GmbH
Tel. 08664/9885-211 bis -215
e-mail: elektrog.chieming@remondis.de

Herausgeber: Landratsamt Ebersberg, Abfallwirtschaft und Kreisstraßen, Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg
Illustration: DUH
Stand: 01.11.2016

www.lra-ebe.de

Elektro-Altgeräte richtig entsorgen

Wichtige Informationen!



Ebersberger Weg



**Landratsamt
Ebersberg**

Elektro-Altgeräte - zu wertvoll für den Müll!

Mit der Umsetzung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (Elektro-Gesetz) dürfen bundesweit seit 2006 keine alten Elektrogeräte mehr über den Restmüll entsorgt werden, sondern müssen wegen der Schadstoff- und Wertstoffthematik getrennt gesammelt werden. Die **Abgabe** an den kommunalen Sammelstellen ist **kostenfrei**.

Seit 24. März 2006 werden alle neuen Elektrogeräte, die in privaten Haushalten genutzt werden können, mit dieser durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet.



Das Symbol weist Sie darauf hin, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll (Graue Tonne, Biotonne, Papier-, Glas-, oder Verpackungsmüll) entsorgt werden darf.

Was ist ein Elektro-Altgerät?

Grundsätzlich zählen dazu alle im privaten Haushalt gebräuchlichen elektrisch betriebenen Geräte:

Großgeräte wie z.B. Kühlschrank, Waschmaschine, Trockner, Elektroherd und Mikrowelle.

Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik (IT-Geräte) wie Handy, Telefon, Telefax, PC-Monitor oder -Rechner, Drucker, Scanner, Notebook oder Laptop.

Unterhaltungselektronik wie z.B. Radio, Stereoanlage, DVD-Player oder Fernseher.

Elektrokleingeräte wie z.B. Bohrmaschine, Rasierapparat, Haarfön, Nähmaschine, Staubsauger, Kaffeemaschine, Toaster, Lockenstab, Bügeleisen, oder elektrische Werkzeuge oder Spielzeug (z.B. Gameboys), Leuchten und Leuchtungskörper.

Energiesparlampen, Leuchtstofflampen und LED-Lampen

Hinweis:

Elektrospeicherheizgeräte (Nachtspeicheröfen) werden inzwischen dem neuen Elektro-Gesetz zugeordnet. Aufgrund der Schadstoffproblematik - **Asbest, Chromat, PCB** - gelten für deren Entsorgung spezielle Bestimmungen, die unbedingt zu beachten sind.

Photovoltaikmodule zählen neuerdings auch zu den Elektro-Altgeräten und werden nur am Entsorgungszentrum nach vorheriger Absprache angenommen. Zunehmend interessant wird der Markt für gebrauchte PV-Module (www.secondsol.de).

Warum wird Elektronikschrott getrennt erfasst?

Die Verwertung von Altgeräten schont wertvolle Rohstoffe. Beispielsweise gewinnt man aus 14 Tonnen Elektro-Altgeräten durchschnittlich etwa 1 Tonne Kupfer. Um die gleiche Menge des Metalls aus Bergwerken zu schürfen, müssen bis zu 1.000 Tonnen Gestein bearbeitet werden.

Soweit die Geräte oder einzelne Bauteile nicht wieder verwendet werden, müssen je nach Gerät 50 bis 80 Prozent recycelt werden.

Die unsachgemäße Entsorgung von Elektro-Altgeräten gefährdet Mensch und Umwelt!

Alte und defekte Elektrogeräte können neben Wertstoffen wie Kupfer und Aluminium aber auch eine Vielzahl umwelt- und gesundheitsgefährdender Stoffe wie Schwermetalle wie z.B. Cadmium, Blei, Quecksilber, ozonschädigende Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffe (FCKW), PCB-haltige Kondensatoren oder polybromhaltige Flammschutzmittel enthalten.

Durch das Elektro-Gesetz dürfen diese Substanzen in Neugeräten nur noch sehr begrenzt eingesetzt werden.

In den heute ausrangierten Altgeräten sind jedoch häufig noch erhebliche Mengen an Schadstoffen enthalten.

Deshalb dient die spezielle Entsorgung von Elektrogeräten der Ressourcenschonung und vermindert den Schadstoffeintrag in die Umwelt.

Was passiert mit den Altgeräten?

Die Geräte werden von Spezialfirmen zerlegt und nach Materialien sortiert. Metalle, Glas und Kunststoffe werden soweit möglich verwertet. Die schadstoffhaltigen Bestandteile werden als Sonderabfall entsorgt.

Bei älteren **Kühlgeräten** (ca. 90 % der heute anfallenden Geräte) werden die im Kältekreislauf und in der Isolierung enthaltenen ozonschädigenden Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffe abgesaugt und sicher entsorgt. Metalle und Kunststoffe werden recycelt. Aber auch FCKW-freie Kühlgeräte werden wegen des enthaltenen Maschinenöls gesammelt. FCKW-freie Dämmstoffe können z.B. als Ölbindemittel wieder verwendet werden.

Fernseher und Monitore enthalten bleihaltige, zerbrechliche Trichtergläser und schwermetallhaltige Leuchtstoffe, weshalb eine separate Entsorgung unbedingt erforderlich ist. Bei sauberer Trennung der einzelnen Bestandteile können aus den Gläsern neue Bildschirme hergestellt werden.



IT-Geräte und Unterhaltungselektronik

In Computern, Notebooks, HiFi-Anlagen und Handys finden sich wertvolle Metalle und hochwertige Kunststoffe, aber auch problematische Stoffe wie quecksilberhaltige Beleuchtung der Displays, der Akku, diverse Batterien, Leiterplatten oder halogenhaltige Flammschutzmittel.



Haushaltskleingeräte wie Werkzeuge, Spielzeuge, Kaffeemaschine... Passen zwar in jede Mülltonne, gehören jedoch wegen der Vielzahl möglicher Schadstoffe für Mensch und Umwelt auf keinen Fall dort hinein! Beispielsweise ist in alten Toastern immer noch krebserregendes Asbest zu finden, in alten Bügeleisen sind häufig Quecksilberschalter eingebaut; die Leiterplatten in Gameboys enthalten problematische Flammschutzmittel.



Leuchtstofflampen (u.a. auch Energiesparlampen) benötigen nur wenig Energie und sind sehr langlebig. Sie enthalten jedoch Quecksilber. Damit dessen giftige Dämpfe nicht in die Umwelt gelangen, müssen die Altröhren unbedingt separat und bruch sicher erfasst werden, um eine gefahrlose Glasverwertung zu ermöglichen.

Wo können Elektro-Altgeräte kostenlos abgegeben werden?

Fast alle Gemeinden des Landkreises nehmen Ihre alten und defekten Elektrogeräte - in haushaltsüblicher Art und Menge - am **Wertstoffhof** an (in Steinhöring nur E-Kleingeräte). Zudem ist die Abgabe von haushaltsüblichen Geräten auch für Handel und Gewerbe direkt am Entsorgungszentrum "An der Schafweide" (Montag - Freitag, 8 -12 und 12.30 -15 Uhr) möglich. Größere Stückzahlen bedürfen der tel. Voranmeldung (08092/23746 oder 08092/823-193).

Elektrokleingeräte und Gasentladungslampen (Leuchtstofflampen, Energiesparlampen und LED-Lampen) aus privaten Haushalten können **an allen** gemeindlichen **Wertstoffhöfen** abgegeben werden.

Achtung: Altbatterien und **Altakkumulatoren**, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, **müssen durch den Besitzer vor der Abgabe** an der Sammelstelle **entfernt werden**.